

Chäsitzer

2/2013 | MÄRZ/APRIL | 41. JAHRGANG



ZMORGE-ZMITTAG

Sonntag 3. März, Selhofen

CRIMINALE

Samstag, 20. April, Öki

PRÄSITREFFEN

Freitag 8. März, Pfadiheim

LITERATURMORGEN

Sonntag, 28. April, Blumenhof

CHÄSITZER-PREIS 2012 FÜR DIE

LIEBE LESERIN LIEBER LESER

Nicht nur der Chäsitzer zeigt sich mit einem neuen Gesicht, sondern das Dorf zeigt von sich viele Gesichter. Damit meine ich nicht den Medienrummel, der letzten Monat entstand, sondern die vielen verschiedenen Anlässe, die stattgefunden haben und im neuen Jahr noch stattfinden werden. Der Neujahrsapéro war ein voller Erfolg, der Chäsitzer-Preis ging an die Samichlaus-Gruppe, deren Mitglieder bekanntlich ihr Gesicht mit einem Rauschebart verstecken. Seit 35 Jahren erfreuen sie in der Adventszeit Kinderherzen und arbeiten doch im Versteckten. Die 35. Jassmeisterschaft vom Dorfverein war, trotz Grippewelle, gut besucht, und die Jugendlichen kochten im Öki «ein perfektes Dinner». Im April wird es spannend, denn der bekannte deutsche Krimiautor Gunter Gerlach hat exklusiv für Kehrsatz einen Kurz-Krimi geschrieben, diesen liest er im Öki vor. Dann folgt am Abend vom Chäsitzertouf das Dorffest und am nächsten Morgen noch ein Sonntagsfestbrunch. Ende Mai feiert die Oberstufe Kehrsatz an zwei Tagen ihren 40. Geburtstag. Es ist was los im Dorf. Vielleicht verspüren Sie beim Durchlesen des Chäsitzers Lust, einen oder mehrere Anlässe zu besuchen.

Gitta Bellmann, Redaktorin

INHALTSVERZEICHNIS

Dorfverein

Jassmeisterschaft Seite 4

Behörden und Verwaltung

Criminale 2013 in Kehrsatz Seite 8

Schulen

Das perfekte Dinner im Öki Seite 11

Vereine

Chäsitzertouf 2013 Seite 22

Diverses

Neujahrsapéro Seite 26

Titelbild: 35. Jassmeisterschaft im Selhofen

Foto: Ruedi Schwarzenbach



Die Chäsitzer-Preisträger sind jeweils ein gut gehütetes Geheimnis. Das war auch am Gemeindeabend im vergangenen Januar nicht anders.

Wenn man sich beim Apéro im Foyer des Öki umsah, ob sich irgendwelche Preisträger-Anzeichen deuten liessen, wurde man anfänglich enttäuscht. Schliesslich treffen sich zum traditionellen Gemeindeabend Altbekannte und Neuzugezogene. Da weiss man dann nicht genau, ob jetzt dieses Gesicht neu ist, ob es der möglichen Preisträgerkategorie zugeteilt werden kann oder ob diese oder jene Altbekannten eben auch mal am Gemeindeabend auftauchen.

Poetische Moderation

Die Neugierde wurde noch etwas auf die Folter gespannt. Und durch andere angenehme Dinge abgelöst. Einmal mehr führte Pfarrer Christoph Nussbaumer als Moderator durch den Abend. Diesmal auf die poetische Art: Zu jedem Programmpunkt deklamierte er das passende Gedicht. Den Auftakt machte Endrikats «Wühlmaus», jenes Nagetier, das sich an der Wörter-«Wurzel» vergriff, einmal vorne, einmal hinten nagte und am Schluss nur noch «rz» übrig liess. Das passiere aber am Gemeindeabend nicht, es seien noch die ganzen Wörter vorhanden, versicherte Pfarrer Nussbaumer. Und begrüßte speziell die Neu-Eingebürgerten und die Neu-Zugezogenen, um anschliessend grad die Gastgeber zu

präsentieren: den Gemeinderat, der in seiner neuen Zusammenstellung erstmals öffentlich auftrat; den reformierten Kirchgemeinderat und den katholischen Pfarrei-/Kirchgemeinderat sowie die Mitarbeitenden des Öki. Die Panflötengruppe Thun leitete dann mit einem ersten Set zum kulinarischen Teil über. Das Salatbuffet, das Spaghettifestival und später das Dessertbuffet liessen keine Wünsche offen.

Was Multitasking auch heissen kann, demonstrierte Pfarrer Christoph Nussbaumer mit «unten redet es, oben dichts». Heraus kam das Loblied auf den Hauptgang des Nachtessens, die Spaghetti. Hier die Kostprobe:

Eine Raupe

Sie lebte noch nicht in der Puppe, sass angewidert vor einer faden Suppe. Sehnsuchtsvoll die Augen rollend, sprach sie: «Ach hätti doch auch von diesen wunderbaren Öki-Spaghetti mit vielen Saucen zur Wahl. Und obendrauf Käse! Ja, das ist's, was ich jetzt am liebsten frässe.»

Geheimnis gelüftet

Und dann war es endlich so weit. Von der Panflötengruppe Thun musikalisch eingeleitet, schritt Gemeindepräsidentin Katharina Annen zur Laudatio: «Der Chäsitzer-Preis 2012 geht an eine Organisation, die für einen bedeutenden Teil unserer Bevölkerung zu einem bestimmten Zeitpunkt im Jahresablauf sehr wichtig ist. Diese Organisation wur-

SAMICHLAUS-GRUPPE



Fröhliche
Begegnungen



Genossen den
Spaghettiplausch

de 1978 ins Leben gerufen und wuchs von Jahr zu Jahr. Das Motto blieb in diesen 35 Jahren aber immer das Gleiche. Wer in dieser Organisation mitmacht, muss ganz spezielle Eigenschaften mitbringen. Die Mitglieder müssen robust sein, denn sie sind bei jeder Witterung unterwegs. Sie müssen sich für ihre Kunden sehr interessieren, sie müssen ein weites Herz und eine grosse Portion Geduld mitbringen. Sie können sehr gut zuhören und sind gleichzeitig begabte Geschichtenerzähler. Sie verfügen über freie Zeit, die sie gerne sinnvoll einsetzen. Während ihres zeitlich beschränkten Einsatzes verwandelt sich ein Teil ganz offensichtlich: einige werden älter und weisser, einige kriegen eine dunkle Gesichtsfarbe und die übrigen amten als Zudiener. Die Dunklen unter ihnen müssen ziemlich düster dreinblicken, sie schleppen zudem einen schweren Sack mit. Und noch einige Zahlen: Gegenwärtig sind 16 Helferinnen und Helfer in dieser Organisation aktiv. Für sie wurden in den 35 Jahren ihres Bestehens rund 900 Sandwiches und 300 Liter Getränke bereitgestellt. In dieser Zeit wurden 2500 Kundinnen und Kunden besucht und dabei 600 kg Mandarinen und 150 kg Erdnüsschen und Schöggeli verteilt. Jetzt ist allen klar: Der Chäsitzer-Preis 2012 geht an das aktuelle Samichlaus-Team, das jeweils am 5. und 6. Dezember hier in Kehrsatz und seit zwei Jahren auch in Wabern viele Familien mit seinem Besuch beglückt.»

Als die Preisträgerinnen und -träger sich auf der Bühne versammelten, wurde nicht ersichtlich, wer jeweils als Samichlaus, Schmutzli, Diener, Fahrer, Visagistin, Kleiderverwalter, Organisatorin, Einkäuferin, Sandwichmaker usw. amtet. Alle freuten sich darüber, Chäsitzer-Preisträger 2012 zu sein: Gisela Lüthi, Hansruedi Lüthi, Elisabeth Gerber, Sepp Ottiger (Gründungsmitglied), Katharina Annen, Patrick Egli, Hans Knüsel, Theo Schmid, Werner Portmann, Severin Annen, Christoph Schmid, Christoph Nussbaumer, Dora Bühler, Pedro Rech, entschuldigt Rouven Annen und Oliver Schärer.

Im Team stark

Stark wie das Preisträger-Team war an diesem Abend auch das Kochteam mit Brigitta Wenger, Barbara Berger, Kathrin Kupferschmid und Margrit Haussener, unterstützt von vielen Freiwilligen am Buffet und im Hintergrund. Und wenn Christoph Nussbaumer zur Eröffnung des Dessertbuffets «Das Zahnweh» von Wilhelm Busch rezitierte, hing das überhaupt nicht mit der Güte des Dargebotenen zusammen. Musikalisch setzte die Panflötengruppe Thun den Schlusspunkt mit «Ciao bellissima, goodby». Am Gemeindeabend 2014.

Text: Margrit Sieber
Fotos: Beat Roschi



Panflötengruppe «Ciao
bellissima, goodby».

DORFVEREIN

JASSMEISTERSCHAFT 2013: SIE JASSEN SEIT 35 JAHREN

Seit 35 Jahren findet in Kehrsatz die Jassmeisterschaft statt. Anfänglich noch im Restaurant Rössli, dann im Öki und seit ein paar Jahren in der Aula Selhofen. Walter Burri und Peter Schafroth hielten den Jass-Meisterschaften die Treue

und spielen seit Beginn eifrig mit. Die Stimmung war gut, und der Gabentisch lockte mit vielen interessanten Preisen. Dank den fleissigen Helfern vom Dorfverein konnten 67 Paare an der Chäsitzer Jassmeisterschaft in diesem Jahr

teilnehmen. Ohne Grippewelle wären es wohl noch mehr gewesen.

Text: Gitta Bellmann
Fotos: Ruedi Schwarzenbach



Die berühmte Gulaschsuppe wird serviert



Die Sieger Ruedi Spring und Sämti Rentsch



Intensives Kartenspiel



Susanna und Kurt Weyermann holten den Bergpreis und den 2. Rang



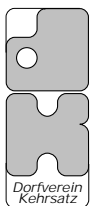
3. Rang: Patrick Mumprecht und Heinrich Minder

SPONSORENLISTE

Alfred Hodler AG, Malerei, Kehrsatz
 Bäckerei Aegerter, Wabern / Kehrsatz
 Blumen Maurer, Kehrsatz
 Chäsitzeranlage Tennis/Badm., Kehrsatz
 Kilchenmann Telematik, Kehrsatz
 Kyburz Bettwarenfabrik AG, Kehrsatz
 Landi Belp-Längenberg, Belp
 Mago Automobile, Kehrsatz
 Migros Genossenschaft Aare, Schönbühl
 Mobiliarversicherung M. Herren, Belp
 Oliva Nera - ital. Spezialitäten, Belp
 Primo Rufener Milchprodukte, Kehrsatz
 Restaurant il Brunello, Kehrsatz
 Sonfleur Blumen, Wabern
 Valiant Banken, Kehrsatz / Bern
 Walker Milchprodukte, Kehrsatz

RANGLISTE

Rang	Punkte	Spieler 1	Spieler 2
1	5688	Spring Ruedi	Rentsch Sämi
2	5640	Weyermann Kurt	Weyermann Susanna
3	5632	Mumprecht Patrick	Minder Heinrich
4	5613	Spring Margrith	Siegenthaler Elsbeth
5	5538	Schmutz Franz	Binggeli Heinz
6	5405	Kämpfer André	Pitussi Mauro
7	5354	Rohrer Gerda	Jäger Martin
8	5348	Ringgenberg Adrian	Johner Paul
9	5344	Herren Charlie	Herren Claudia
10	5342	Stucki Markus	Stucki Patricia
11	5332	Hirter Marcel	Hirter Carmen
12	5325	Marti Werner	Marti Christian
13	5324	von Niederhäuser Antoinette	Beyeler Hans
14	5309	Bhunjun Dorothea	Trachsel Hans
15	5287	Weber Thomas	Weber Paul
16	5276	Eichmann Bruna	Inäbnit Edi
17	5267	Spring Kurt	Eggenberger Dominique
18	5264	Bolliger Doris	Rohrbach Beatrice
18	5264	Winzenried Urs	Zaugg Roger
19	5246	Roser Ernst	Schwarz Walter
20	5241	Koller Andreas	Lehmann Christoph
21	5240	Ingold Kurt	Zweiacker Marc
22	5207	Mätzler Claudia	Gribi Alex
23	5201	Zehnder Fritz	Zehnder Elise
24	5190	Nyffenegger Christian	Neuenschwander Fritz
25	5189	Tromp Andi	Tromp Jan
26	5159	Nussbaum Bruno	Blaser Hanspeter
27	5141	Bachmann Kathrin	Portner Regina
28	5140	Steiner Jürg	Lehmann Lorenz
29	5139	Hügli Thomas	Curty Yvan
30	5137	Schneeberger Hanni	Schneeberger Susanne
31	5136	Kull Elias	Kull Silas
32	5070	Iseli Kurt	Bachmann Bruno
33	5066	Giancola Carlo	Dummermuth Marion
34	5060	Badertscher Trudy	Herren Martin
35	5049	Walker Elisabeth	Uhlmann Vreni
36	4978	Knecht Martin	Schneeberger Heinz
37	4970	Bellmann Gitta	Fankhauser Ruedi
38	4948	Volpers Ralph	Pécoud Olivier
39	4932	Danelzik Beatrice	Bigler Ursula
40	4922	Spring Janine	Liechi Christa
41	4904	Gurtner Sylvia	Krieg Ursula
42	4899	Schafroth Peter	Schafroth Käthi
43	4896	Altermatt Jörg	Schlup Therese
44	4875	Walker Philip	Frauchiger Roger
45	4853	Stucki Hans Peter	von Bergen Andreas
46	4848	Griessen Patrick	Griessen Gottfried
47	4843	Messerli Werner	Messerli Martin
48	4827	Hügli Annamarie	Hügli Bruno
49	4793	Stalder Rudolf	Gaggioli Bruno
50	4787	Brunner Doris	Schmid Verena
51	4783	Bolliger Fritz	Marti Alfred
52	4780	Häuser Silvia	Schläfli Walter
52	4780	Stöckli Tanja	Berger Andreas
53	4778	Eberhardt Therese	Iseli Elisabeth
54	4777	Kunz Hans	Marbach Richard
55	4774	Schenk Bernhard	Heller Edi
56	4753	Weber Therese	Püntener Maya
57	4728	Brüllhardt Werner	Brüllhardt Madlen
58	4665	Wiedmer Fritz	Wiedmer Erika
59	4648	Siegerist Edith	Wüthrich Johanna
60	4625	Eichenberger Christian	Eichenberger Stefan
61	4619	Balmer Hans-Peter	Stöckli Roger
61	4619	Burri Walter	Burri Margrit
62	4615	Blaser Madlen	Nussbaum Daniela
63	4570	Huber Tina	Stefan Therese
64	4564	Zeller Nils	Zeller Claudia
65	4484	Rothenbühler Hans-Ulrich	Renold Rudolf
66	4402	Daleström Herbert	Geissbühler Fredy
67	4278	Kull Salome	Wenger Raphaela



WORKSHOP FREIES MALEN

mit Yanira Perez (Künstlerin)

Im Rahmen des Frauentreffs organisieren wir ein Kunstprojekt.

Jede Frau – auch Anfängerin – ist herzlich willkommen.

Anmeldung: bis 28. März 2013

Daten: Sa 27.4./ Sa 11.5./ Do 23.5./
Do 6.6./ Sa 22.6.

Wann: samstags 9–12 Uhr
donnerstags 18.30–21.30 Uhr

Wo: Kehrsatz, Ökumenisches Zentrum
Mättelistr. 24

Kosten: der Kurs ist gratis,
nur Materialkosten.

Infos und Anmeldung bei der Kursleiterin:
Frau Yanira Perez, Tel. 079 379 91 92
Mail: yaniperez@gmx.ch.

Bitte Name, (E-Mail-)Adresse und Telefon-Nummer angeben.

Mein Verein – Dorfverein

IKEBANA

Entdecken Sie die andere Schönheit unserer Pflanzen- und Blumenwelt durch Ihre eigene Kreativität mit Hilfe der japanischen Blumenkunst Ikebana.



Der Kurs ist geeignet für Anfänger und Fortgeschrittene.
Wir lernen gemeinsam die verschiedenen Ikebana-Stile.

Datum: 19. März, 16. April, 14. und 28. Mai, 11. Juni, 9. Juli 2013

Kursort: Gurtenzimmer im Öki

Zeit: 14–16 Uhr und/oder 19.30–21.30 Uhr

Preis: Fr. 45.–/Lektion inkl. Blumen (Reduktion für Dorfverein-Mitglieder). Auch Einzeltage möglich.

Anmelden: bis drei Tage vor jedem Kurstag

Mitbringen: Blumenschere, Schale mit Durchmesser ca. 30 cm / Rand ca. 5 cm hoch, Blumenigel (falls vorhanden), Lappen

Anmeldung/Infos: Kyoko Ulrich-Kajita, Eichenrain 37, 3122 Kehrsatz
Tel. 031 961 56 45, Mail ikebana.kehrsatz@gmail.com

Mein Verein – Dorfverein

FRAUENTREFF IM ÖKI

**jeden 3. Donnerstag des Monats
(ausser in den Schulferien),
zwischen 14.30 und 16.00 Uhr, im
Foyer des Ökumenischen Zentrums**

Frauen aus verschiedenen Kulturen treffen sich bei Kaffee, Tee und vielen Gesprächen.

Infos bei Margret Lehmann
079 285 20 74 oder
frauentreff@dorfvereinkehrsatz.ch

Organisiert vom Dorfverein

SCHIEF GELAUFEN

Die erste Ausgabe des neuen Chäsitzer-Kleides hat viele gute Reaktionen hervorgerufen: frischer, leichter, luftiger waren einige der Kommentare. Dass ein neuer Auftritt mit gewissen Schwierigkeiten verbunden ist, hat sich in Kleinigkeiten gezeigt.

Wir entschuldigen uns bei den Inserenten AXA Winterthur und Rollstor AG: Auf unerklärliche Weise gerieten da alte Adressen in die Inserate.

Hier die richtigen Angaben:

AXA Winterthur

Hauptagentur Peter Wegmüller
Werner Marti
Dorfstrasse 9, 3123 Belp
Tel. 031 819 52 81
werner.marti@axa-winterthur.ch

Rollstor AG

Bernstrasse 99
3122 Kehrsatz
Tel. 031 961 61 60, Fax 031 961 61 21

MALATELIER DORFVEREIN



Für Kinder ab 3 Jahren:

«freies Malen» – eine vergnügliche Stunde in kleinen Gruppen von max. 7 Kindern

Für Kinder ab 4 Jahren: «Malen + Werken» – neben Pinsel, Farbe und Papier kommen Materialien zum Schneiden, Kleben, Kneten usw. Schürzen vorhanden, Versicherung nicht eingeschlossen

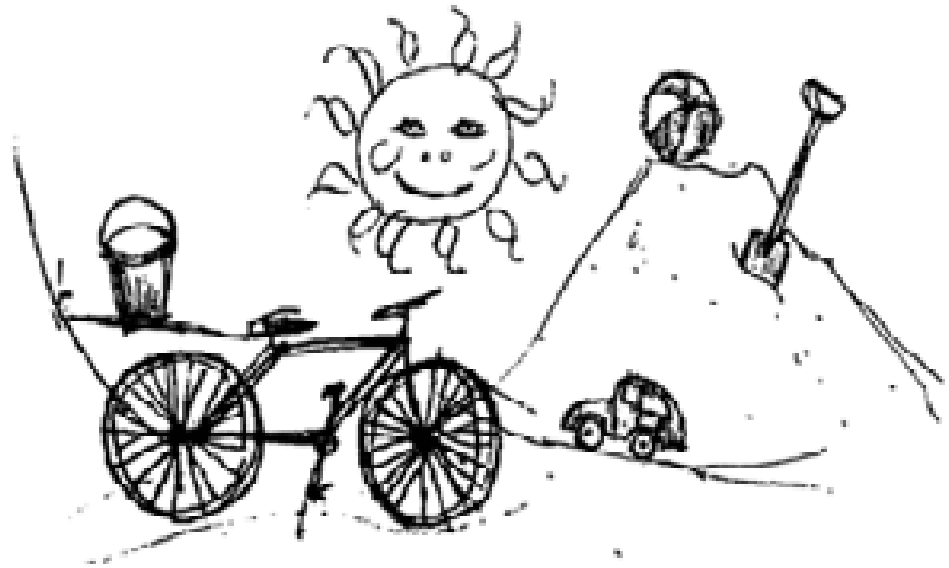
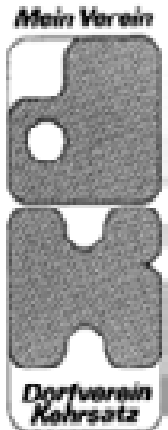
Ort: speziell eingerichteter Jugendraum im Ökumenischen Zentrum

Öffnungszeiten: nach Absprache mit den Eltern jeweils Dienstag, Mittwoch oder Donnerstag. Infos bei Brigitta Wenger

Kosten: 1 Stunde «freies Malen» Fr. 8.50 (Mitglieder Dorfverein Fr. 7.50); 1,5 Stunden «Malen+Werken» Fr. 13.– (Mitglieder Dorfverein Fr. 11.–)

Auskunft/Anmeldung:

Brigitta Wenger, Eigerweg 4
3122 Kehrsatz, Tel. 031 961 51 51



Kinderartikel-Börse

- Gut erhaltene Kinderverlos
- Dreiräder, Rollschuhe, Rollbretter
- Sändelisachen, Badeartikel
- Wanderschuhe
- Neuwertige Bébéartikel
- Spielsachen (**komplett, funktionstüchtig**)
- Modische Frühlings- / Sommerkleider

Pro Person maximal 30 Artikel

Mittwoch mit Cafeteria-Betrieb

Ort: Oekumenisches Zentrum in Kehrsatz

Annahme: Dienstag, 12. März 2013 15.00 – 19.00 Uhr

Verkauf: Mittwoch, 13. März 2013 14.00 – 16.00 Uhr

Auszahlung & Rückgabe der nicht verkauften Artikel

Mittwoch, 13. März 2013 17.30 – 18.30 Uhr

 **Voranzeige: Winterbörse am 22./23. Oktober 2013**

BEHÖRDEN/VERWALTUNG

CRIMINALE 2013 IN KEHRSATZ

Liebe Chäsitzerinnen und Chäsitzer

Unsere Gemeinde gehört zu denjenigen Handlungsorten in der Region Bern, für die ein Kurzkrimi im Rahmen der Criminale 2013 geschrieben wurde.

Im März 2012 besuchte uns der Krimiautor Gunter Gerlach aus Hamburg. Er durchforstete mit uns zusammen die Gemeinde Kehrsatz, von der Aare bis an die Grenze zu Englisberg, von Belp bis Wabern und spazierte vom Gurten herunter bis ins Dorf. Er machte sich Gedanken, wie und welche Menschen oder Plätze in unserer Gemeinde sich für seinen Kurzkrimi eignen würden. Er führte Gespräche mit Einwohnerinnen und Einwohnern um herauszufinden, ob es spezielle Gegebenheiten oder Eigenheiten in unserer Gemeinde gibt.

Gunter Gerlach (*27. Dezember 1941 in Leipzig) ist ein deutscher Schriftsteller; Autor von Hörspielen, Rundfunkserien, Kurzprosa, Krimis und Romanen. Er absolvierte von 1961 bis 1967 eine Ausbildung an der Hochschule für Bildende Künste in Hamburg. Gunter Gerlach gehört dem Verband Deutscher Schriftsteller und der Autorenvereinigung «Das Syndikat» an. Er erhielt u. a. 1986 den Tuttlinger Literaturpreis, 1992 den Förderpreis für Literatur der Hansestadt Hamburg, 1995 den Deutschen Krimipreis sowie an den Criminalen 2003 und 2005 den Friedrich-Glauser-Preis für Kurzgeschichten. Im Jahr 2009 schrieb er ein Hörspiel für das Schreckmümpfeli «Der Spezialist» für Radio SRF (ehemals DRS).



Nun hat Herr Gunter Gerlach seinen Kurzkrimi beendet und Sie, liebe Chäsitzerinnen und Chäsitzer, haben die Möglichkeit, diesen im Rahmen der Criminale 2013 in Kehrsatz zu hören.

Gunter Gerlach wird begleitet von Jutta Motz und Marcus Richmann, die Ihnen ebenfalls ihre Krimigeschichten beisteuern werden.

Gunter Gerlach liest seine exklusiv für Kehrsatz geschriebene Kurzgeschichte aus der Anthologie «Berner Blut»: Ob er seine Pistole noch habe, fragt Polli ihre Jugendliebe in «Killer in Kehrsatz» und überredet den Erzähler zu einer komischen und tragischen Schmuggelfahrt über die Schweizer Grenze zum Dorf am Berner Flughafen.

Datum: Samstag, 20. April 2013

Zeit: 16.00 Uhr

Ort: Saal Ökumenisches Zentrum

Eintritt: frei

Anschliessend an die Lesungen haben Sie die Gelegenheit, die Anthologie zur Criminale 2013 «Berner Blut» und weitere Werke der anwesenden Autoren zu kaufen und signieren zu lassen.

Zum Abschluss laden wir Sie und die Autoren zu einem Apéro ein.

Wir freuen uns, mit Ihnen einen spannenden, sentimentalen oder humorvollen und vielleicht auch gruseligen Nachmittag verbringen zu dürfen.

Mit freundlichen Grüssen

Katharina Annen, Gemeindepräsidentin
Elisabeth Stalder-Riesen, Gemeinderätin

VORANKÜNDIGUNG

HIE ISCH ÖPPIS LOS!



GESELLIGES BEISAMMENSEIN – ES FESCHT FÜR ALLI – AM 4. + 5. MAI 2013

In Kombination mit dem allseits bekannten Chäsiterlouf findet anschliessend ab 18 Uhr ein geselliges Beisammensein für Jung und Alt statt. Kinder, Jugendliche und Erwachsene erwartet ein vielseitiges Programm.

Am Sonntag, 5. Mai 2013, 10–14 Uhr, können Sie mit Ihren Familien, Freunden, Kollegen ein vielseitiges Frühstücksbuffet geniessen. Detaillierte Informationen zum Fest folgen.

Wir freuen uns auf Sie.

Gemeinderat Kehrsatz und Kommission für Bevölkerung & Integration

Steuern.easy Steuerwissen für Jugendliche

Steuererklärung auf dem Tisch und keine Ahnung?!

Besuche www.steuern-easy.ch

Dort findest du:
- nützliche Tipps
- eine interaktive Steuererklärung zum Üben
- und vieles mehr...



Mach es fertig, bevor es dich fertig macht!

Steuern leicht gemacht

Ein interaktives Online-Programm, das dir alle Fragen beantwortet, die du dir bei der Steuererklärung stellen magst.



www.steuern-easy.ch

JETZT ONLINE



ÖFFNUNGSZEITEN

Montag 18.00 – 20.00 Uhr
Mittwoch 9.00 – 11.00 Uhr
Donnerstag 14.30 – 16.30 Uhr

NEUE BÜCHER

Romane

Indridason, A.	Eiskälte
Imhof, P.	Senseflüe
Ironside, V.	Nein! Ich möchte keine Kaffeefahrt
Kaleri, A.	Der Himmel ist ein Fluss
Lark, S.	Die Insel der Mangroven
Lennox, J.	An einem Tag im Winter
Ludlum, R.	Der Bourne-Befehl
Reichs, K.	Knochenjagd
Rose, K.	Todeskleid
Safier, D.	Muh!
Weiss, C.	Scharlatan
Ahern, C.	Hundert Namen
Archer, J.	Berg der Legenden
Cornwell, P.	Blut
Corry, J.	Perlentöchter
Evers, H.	Der König von Berlin
Gartside, M.	Zwei und zwei
Gercke, D.	Zwischen Tag und Nacht
Hardie, T.	Haus des Sturms
Hoffman, J.	Argus
Kepler, L.	Flammenkinder
Kyung-Sook Shin	Als Mutter verschwand
Larsson, A.	Denn die Eier werden euch verderben
Mayall, F.	Zeit der Skorpione
Michel, G.	Frei willig
Ohlsson, K.	Tausend schön
Pancol, K.	Der langsame Walzer der Schildkröten
Preston, D.	Countdown – jede Sekunde zählt
Ruiz Zafon, C.	Der Gefangene des Himmels
Slaughter, K.	Letzte Worte
Walker, M.	Schatten an der Wand
Guelfenbein, C.	Nackt schwimmen

Sachbücher

Wilhelm, E.	Joggeli, chasch au rite?
Herrmann, H.	Der Chüscheler
Breyer, K.	Frühlingswanderungen
Maur, F.	Rundwanderungen in der Region Bern
Notz, I.	Wintererde
Bohg, C.	Viereinhalb Wochen
Schweder, B.	Frauen fühlen anders. Männer auch
Naziran	Mädchen ohne Gesicht
Bosshard, B.	Verborgene Liebe
Biermaier, M.	Nützlingsquartiere für naturnahe Gärten
Dorsch, H.	Blauwasserleben
Erdmann, W.	Von der Wüste und vom Meer
Götti, P.	Parkführer Bern
Sheldrick, D.	Eine afrikanische Liebesgeschichte
Regez, A.	Wild auf den Westen
Herden, A.	Aus alten Sachen noch mehr Schönes machen



ERBRECHEN AUSLÖSEN

Gebraucht werden:

Salz, Senf und Wasser.

Muss Erbrechen ausgelöst werden,

so hilft folgendes Brechmittel: je 1

Teelöffel Salz und Senf in 2 dl warmes Wasser auflösen und trinken.

LIEBE LESERINNEN UND LESER

am Ostermontag, den 1. April 2013, bleibt die Bibliothek geschlossen.

Während den Frühlingsferien vom 06. 04. 2013 – 21. 04. 2013 ist sie jeweils am Montag von 18.00 – 20.00 Uhr für Sie geöffnet.

Ihr Bibliotheksteam



JUNGI'S GARTENMANDLI

reng und pflegt Ihren Garten
sauber und seriös

Hanspeter Jungi
Zimmerwaldstrasse 10 A
3122 Kehrsatz
Tel. 031 / 961 38 07



Garagenbetrieb • Malerei • Service und
Reparaturen aller Marken • Klima- und Pneuservice

Ihre Garage für alle Marken

Kirchackerweg 31
3122 Kehrsatz
Telefon 031 961 18 96
www.autotrachselag.ch



Inneneinrichtungen Peter Gasser

Zimmerwaldstrasse 30
3122 Kehrsatz
Telefon 031 961 30 30

Teppiche

Vorhänge
Bodenbeläge
Polstermöbel
Bettwaren

Laminat- und Parkettböden

EGGER Isolierbau GmbH

Fenster Türen Klappläden Roll-Läden Lamellenstoren
Reparaturen/Service



Belpstrasse 24
3122 Kehrsatz
Tel. 031 972 34 44
www.egger-gmbh.ch

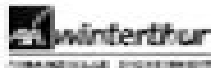


**Sie lieben es.
Wir versichern es.**

als Partner für alle Versicherungs- und Wohnanfragen.

Die AXA Winterthur bietet die Möglichkeit neben der Unternehmensversicherung: Schaden-,
Krankheits- und Unfallversicherung sowie alle weiteren Versicherungen. Eine ausführliche
Beratung steht Ihnen für die besten Lösungen bereit.

AXA Winterthur, Hauptagentur Peter Wegmüller
Werner Marti
Dorfstr. 9, 3123 Belp
Tel. 031 819 52 81
werner.marti@axa-winterthur.ch



Atelier

DUCART

Goldschmiede Kurt und Maya Dubach

- Neuanfertigungen
- Reparaturen/Änderungen
- Perlen- und Steinketten knüpfen
- Uhren, Batterien, Bänder

Montag 14.00 – 19.00 Uhr*
 Dienstag bis Freitag 08.30 – 12.00 Uhr
 13.30 – 19.00 Uhr
 Samstag 09.00 – 16.00 Uhr

* Juni, Juli, August: Montag ganzer Tag geschlossen

Bahnhofstrasse 7a
3123 Belp
Tel. + Fax 031 819 58 68

Uhren der Marke
a.b.art
swiss made

BLUMEN MAURER

Blumengeschäft und Gärtnerei

Peter Maurer-Brosi
Flugplatzstrasse 40, 3122 Kehrsatz
Telefon 031 961 31 37
www.blumenmaurer.ch

SCHULE

KINDERGÄRTEN UND PRIMARSCHULEN KEHRSATZ

Anmeldung für das Schuljahr 2013/2014

Auf den 1. August 2013 tritt das revidierte Volksschulgesetz in Kraft. Damit wird der Kindergartenbesuch Teil der obligatorischen Schulzeit. Der Stichtag für den Eintritt in den Kindergarten wird gestaffelt vom 30. April auf den 31. Juli verlegt. Ab 2015 treten alle Kinder, die vor dem 1. August das vierte Lebensjahr vollendet haben, in den zweijährigen Kindergarten ein. Die Gemeinde Kehrsatz hat entschieden, die Umsetzung in drei Jahren zu vollziehen. Für das Schuljahr 2013/14 werden alle Kinder mit Geburtsdatum zwischen 1. Mai 2008 und 31. Mai 2009 kindergartenpflichtig.

Die Anmeldung für den Kindergarten erfolgt auf schriftlichem Weg.

Anmeldung für den Kindergarten

Die Eltern von Kindern mit **Geburtsdatum vom 1. Mai 2008 bis 31. Mai 2009** erhalten Mitte Februar einen Brief mit entsprechendem Anmeldealon. **Anmeldung bis am 9. März 2013** an folgende Adresse senden:

Sekretariat Schulen Kehrsatz, Selhofen 21, 3122 Kehrsatz

Bisherige Kindergartenkinder gelten automatisch als angemeldet.

Alle anderen Familien möchten sich bitte auf dem Schulsekretariat der Schulen Kehrsatz melden (Telefon 031 964 10 66; Email sekretariat@schulen-kehrsat.ch).

Die Eltern erhalten im Mai schriftlich Bericht über die Einteilung und weitere Informationen für den Kindergartenbesuch.

1. Schuljahr der Primarschule

Die Kinder mit Geburtsdatum vom **1. Mai 2006 bis 30. April 2007** werden auf den 1. August 2013 **schulpflichtig**. Kindergartenkinder gelten als angemeldet.

Alle anderen Familien möchten sich bitte auf dem Schulsekretariat der Schulen Kehrsatz melden (Telefon 031 964 10 66; Email sekretariat@schulen-kehrsat.ch).

K
u
l
t
u
r
K
e
h
r
s
a
t
z

KLAVIER REZITAL JAVIER BEZZATO

LUDWIG VAN BEETHOVEN
32 VARIATIONEN C-MOLL WoO 80

FRANZ SCHUBERT
SONATE A-MOLL D. 784

CLAUDE DEBUSSY
IMAGES

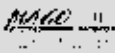


SONNTAG, 10. MÄRZ 2013, 18:00 UHR
Oekumenisches Zentrum Kehrsatz, Eintritt: 25.-, Jugend/AHV: 20.-
Kinder bis 16: 10.-, Vorverkauf: Kilchenmann AG Kehrsatz, Tel. 031 963 15 15

Kilchenmann
AG

GEMEINDE
KEHRSATZ

Oekumenisches Zentrum Kehrsatz



Hallenfussballturnier

Samstag 9. März 2013 Turnhalle Selhofen Kehrsatz
Start 18.00



Hallenschuhe und Sportbekleidung
obligatorisch

Infos und Anmeldung unter www.juk.ch
Teilnahme gratis

Versicherung ist Sache der Teilnehmer

Jugendarbeit Kehrsatz TV Kehrsatz Fussball





Die Mobiliar

Versicherungen & Vorsorge

Generalagentur
Christoph Schmutz
Bahnhofplatz, 3123 Belp
Tel. 031 818 44 44
Fax. 031 818 44 66
www.mobibelp.ch
belp@mobi.ch

Ihr Versicherungsberater:
Markus Herren
Tel. 031 818 44 73
markus.herren@mobi.ch

ANDREAS STALDER AG

Schreinerei und Bärnerörgeli-Werkstätte
Breitenacker 6, 3122 Kehrsatz
Tel. 031 961 10 06

Der Schreiner
ihr Meister

Küchen für Neu- und Umbauten
Reparaturen – Tüfen – Türen –
Schränke – Regale – Tablare –
Renovierungen, allg. Schreiner-
arbeiten.



**sportcenter
kehrsatz**
tennis
badminton
fitness

Zimmerwaldstr. 12 · 3122 Kehrsatz ·
Tel 031 961 01 44 · Fax 031 961 27 30 ·
www.tennis-kehrsatz.ch ·
info@tennis-kehrsatz.ch



Ruth Hännli Coiffure Kehrsatz

für die Beratung dürfen Sie unsere
Zeit gerne in Anspruch nehmen.



Bernstrasse 7, 3122 Kehrsatz
Tel. 031 961 32 61



für Kurzentschlossene auch ohne
Voranmeldung möglich.

MALEREI Bruno Müller AG

Maler, Gipser, Selhofen 44, 3122 Kehrsatz
Tapezierarbeiten Telefon 031 961 35 19
Neu- und Umbauten Motel 079 651 45 19

Sonne & Schatten

ROLLSTOR

z.B. Beschattungsanlagen. Und auch Installationen und
Reparaturen von Rollläden, Lamellen, Fensterläden und
Sonnenstoren.

Bei Rollstor stimmt: die Arbeit, die Qualität, der Preis.
Seit über 10 Jahren.

Bernstrasse 99, 3122 Kehrsatz
Tel. 031 961 61 60, Fax 031 961 61 21

LÄDERACH

Druckerei Läderach AG
Beundenfeldstrasse 17 3000 Bern 25
Telefon 031 331 61 26 Fax 031 333 00 05
druckerei@laedera.ch www.laedera.ch

Fusspflegepraxis Monika Luginbühl

Zimmerwaldstrasse 7 – 3122 Kehrsatz

Tel. 079 272 73 80

www.fusspflege-kehrsatz.ch

info@fusspflege-kehrsatz.ch



Auf Ihre   kommt es an

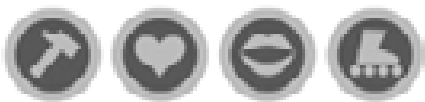
KLASSENFÖTELI

Liebe ehemalige Schülerinnen und Schüler der Oberstufe Kehrsatz

Wir suchen alte Klassenfötelis, damit wir damit eine Fotogalerie für unser Jubiläumsfest gestalten könnten. Bitte scannt diese Erinnerungsfotos ein und sendet sie per E-Mail an Carmen.Neuenschwander@schulen-kehrsatz.ch.

Vielen Dank für die Mithilfe
Schülerinnen und Schüler der Klasse 7a & 9c

DAS PERFEKTE DINNER IM ÖKI



juk - Jugendarbeit Köniz

Neun Jugendliche haben im Rahmen der Aktivitäten der Jugendarbeit Köniz/Gebiet Kehrsatz an einem Kochwettbewerb teilgenommen.

Dreimal am Freitagabend kochten sieben Mädchen und zwei Jungen der 7. und 8. Klasse nach den gemeinsam aufgestellten Regeln gegeneinander, miteinander und füreinander. Wie die Herausforderung, für zehn Personen ein Menu zu planen und zu kochen, erlebt wurde, beschreiben Sarah-Viktoria und Sheila.

Verena Laubscher, Jugendarbeit Kehrsatz

Drei Gruppen haben am perfekten Dinner teilgenommen, und zwar unter den Namen «Starküche», «Donut Girls» und «8a-Dinner». In einer Vorbereitungsitzung haben wir zusammen die Regeln besprochen. Das Menu sollte aus einer Vorspeise, einem Hauptgang und einem Dessert bestehen, kein Schweinefleisch und nicht zu viele Milchprodukte enthalten. Jedes Team hatte Fr. 100.- zur Verfügung. Für die Dekoration standen Tischsets und Servietten bereit, der Rest musste mitgebracht oder vom Budget bezahlt werden.

Wir legten auch die Auswertungskriterien fest:

- Optik, wie sieht der Teller aus
- Kombination der Lebensmittel
- Geschmack/Kochqualität
- Abwechslung
- Sauberkeit
- Tischdekoration

Auswertungskriterien für Verena waren Teamwork/Stimmung in der Küche und «Wie sah die Küche am Ende des Abends aus».

Start für die Kochteams war jeweils um 18 Uhr. Alle hatten ein aufwendiges Essen geplant, die Zeit war jeweils knapp, aber es machte Spass. Das Kochen war schwierig, da wir noch keinen Kochunterricht haben. Und vor lauter Aufregung vergassen wir auch vieles wie z. B. Reis kochen. Gegen 19.30 Uhr kamen dann die Gäste zum Probieren. Jedes Mitglied der anderen Teams hatte zehn Punkte zu vergeben. Es wurde ziemlich streng bewertet.

Abwechslungsreiche Menus

Bei den «Donut Girls» gab es zur Vorspeise Tomaten-Mozzarella-Salat, dann Nudeln mit Lachsrahm-Sauce und zum Dessert Fruchtsalat mit Vanilleglace. «Starküche» servierte zur Vorspeise Gemüse-Gipfeli, dann Reis mit Kürbis-Curry-Sauce und zum Dessert Bananensplit. «8a-Dinner» kochte zur Vorspeise Nüsslersalat, dann Cevapcici, Country Fries mit 3 Saucen und zum Dessert Vanilleglace mit Schokoladencreme und Himbeeren.

Die Punktzahlen lagen sehr nahe beieinander, das Team «8a-Dinner» schwang obenaus.

Lust aufs Nachkochen?

Reis mit Kürbis-Curry-Sauce

Zutaten

400 g Pouletbrustfilet
600 g gerüsteter Kürbis
6 Schalotten
2 rote Peperoni
800 ml Kokosmilch
4 EL Sojasauce
4 TL Curry Pulver
Salz und Pfeffer



Wie Profis!



Die Autorinnen Sarah-Viktoria und Shila mit ihrer Freundin Imam

So wird es zubereitet:

1. Pouletfleisch klein schneiden, salzen und pfeffern.
2. Kürbisdeckel abschneiden, Kerne entfernen und mit Löffel aushöhlen, Fruchtfleisch würfeln
3. Schalotten hacken und Peperoni klein würfeln
4. Kokosmilch erhitzen, Gemüse hinzufügen und ca. 15 Min. garen
5. Pouletfleisch dazugeben und kurz mitgaren
6. Würzen mit Curry, Salz, Pfeffer und Sojasauce
7. ausgehöhlter Kürbis im Backofen erwärmen (ca. 15 Min bei 150°C)
8. Currysauce im Kürbis servieren.

Am besten schmeckt das Gericht mit Reis.

Text: Sarah-Viktoria und Shila
Bilder: Verena Laubscher



Kirchackerweg 31
3122 Kehrsatz

Mehr als eine
Malerei

gipsen, isolieren,
gestalten & tapezieren

Besuchen Sie uns unter:
malereihodler.ch

Oder rufen Sie gleich an:
031 961 58 62

familycenter

Der Online-Test!

Stärke Deine Partnerschaft!

PREPARE ENRICH®

Zentrum Rössli, Bernstrasse 70, Kehrsatz Nord

Infos und Anmeldung · Tel. 031 961 01 09 · www.familycenter.ch

Kinaesthetics Grundkurs



Zielpublikum: Mitarbeitende der Pflege und Betreuung

Daten: 5./6. März, 24. April, 5. Juni 2013

Kosten: CHF 680.00 Zeit: 09.00–17.00 Uhr

Anmeldung bis: 22. Februar 2013

Ort: Altersheim Uetligen

Zusätzlich CHF 50.00 Zertifikat und Kinaestheticsunterlagen

Christine Augsburger: Flugplatzstrasse 35, 3122 Kehrsatz

031 961 00 84/ 079 743 69 64 christine.augsburger@bluewin.ch



DONNAMOBILE

Physiotherapie Team PhysioMobile

Gute Vorsätze – fertig – los!

Das neue Jahr ist jung, die Vorsätze noch frisch – wir unterstützen Sie bei der Umsetzung Ihrer gesundheitlichen Vorhaben!

Neben privaten Einzellektionen haben Sie die Möglichkeit, ab Februar 2013 an einem neuen spezifischen Gesundheitskurs teilzunehmen: DonnaMobile

Ein Kurs, der den spezifischen Bedürfnissen von Frauen im mittleren Lebensabschnitt (35 – 65-jährig) Rechnung trägt.

Die Lektionen haben das Ziel, auf den weiblichen Körper adaptierte Übungen zu erlernen mit Rücksichtnahme auf spezifische Anliegen (Beckenboden, Haltung/Rückentraining, Stabilität/Mobilität).

Unterstützt durch leicht anwendbare Übungen der Körperwahrnehmung und Entspannung, kombiniert mit kurzen Ausflügen in die Anatomie des Körpers, bietet dieser Kurs eine optimale Einheit für Frauen, die sich stark und wohl fühlen wollen.

Kursdaten Dienstag 10.30 Uhr – 11.30 Uhr / Freitag 17.00 Uhr – 18.00 Uhr

Ort Physiotherapie Tertianum Chly Wabere, Nesslerenweg 30, 3084 Wabern

Kosten CHF 25.00/Lektion

Leitung Nicole Vogel, dipl. Physiotherapeutin

Wir freuen uns, Sie kompetent begleiten zu dürfen! Melden Sie sich jetzt an!

Name _____ Vorname _____

Adresse _____ PLZ/Ort _____

Telefon _____ Geb.-Datum: _____

E-Mail-Adresse: _____@_____

Bernstrasse 65a, 3122 Kehrsatz, 031 961 90 60, physiomobile@bluewin.ch, www.teamphysiomobile.ch

UMWELT

DER MÜHLEBACH WURDE AUFGEWERTET

Der Hochwasserschutz in der Gemeinde Kehrsatz schreitet voran.

Im 2012 konnte nach der erfolgreichen Renaturierung von Gürbe und Lehenkanal das Hochwasserschutzprojekt Mühlebach realisiert werden. Ziel des Projekts ist es, dem Gewässer mehr Raum und damit genügend Platz bei Hochwasser zu geben. Des Weiteren wird der Gewässerbereich ökologisch aufgewertet. Voraussetzung dazu ist die Offenlegung des Bachs auf ca. 320 Metern Länge.

Die Bauarbeiten wurden zwischen Februar und August 2012 ausgeführt. Die gesetzlichen Grundlagen für die Revitalisierung liefern Artikel 2 und 8 des Wasserbaugesetzes des Kantons Bern.

Gewässerraum ist Lebensraum

Ein Fliessgewässer ist Lebensraum für Pflanzen, Fische, Vögel, Säugetiere und zahlreiche wirbellose Kleinlebewesen wie Schnecken und Insekten. Die Renaturierung betrifft immer den ganzen Gewässerraum, d. h. das Bachgerinne und die seitlich angrenzenden Böschungen. Das Bachbett wird dabei so angelegt, dass der Wasserlauf wieder in eine natürliche Bachschlinge fließen kann. Die unterschiedlichen Breiten und Tiefen des Niederwassers verursachen so unterschiedliche Fliessgeschwindigkeiten. Die Böschungen werden durch den Einbau von verschiedenen Kleinstrukturen wie Wurzelstöcke, Steinhauften oder Faschinen (Rutenbündel) möglichst variabel gestaltet.

Der Mühlebach verläuft entlang der Flugplatzstrasse und grenzt auf der andern Seite an Landwirtschaftsland. Damit die erforderlichen Platzverhältnisse für die Offenlegung des Mühlebachs geschaffen werden konnten, musste im oberen Abschnitt die Flugplatzstrasse nach Süden verschoben werden. Im unteren Abschnitt wurde Landwirtschaftsland für den Gewässerraum beansprucht. Die Uferböschung zum Landwirtschaftsland liegt in einer Hanglage mit unterschiedlicher Neigung, die namentlich im mittleren Abschnitt sehr steil ist. Die Hanglage ergibt eine für die Vegetation interessante Süd-Südost-Exposition der Böschung. Die Vielfalt an Pflanzen und Lebensräumen ist an solchen Standorten um einiges grösser als in nördlich exponierten Lagen.

Eine Vielzahl von einheimischen Gehölzarten

Die Bauverwaltung beauftragte die Arbeitsgruppe Umwelt und Landschaft AGUL mit der Ausarbeitung eines Bepflanzungskonzepts und der Ausführung der Bepflanzung. Die südliche Hangexposition ermöglichte es, eine grosse Auswahl an einheimischen Gehölzarten in Betracht zu ziehen. Das Konzept sah an den Böschungen eine nicht flächendeckende Bepflanzung von unterschiedlich grossen Gruppen von Sträuchern vor. Die verschieden grossen Gehölzinseln sollen einerseits Lebensräume und Nahrung für Vögel und Insekten bieten. Andererseits verhilft die Bepflanzung aber auch durch

die Bewurzelung die Böschungen zu stabilisieren. Dazwischen gibt es offene Stellen, die Lebensraum bieten für licht- und wärmebedürftige Krautpflanzen, die auf magerem Boden gedeihen.

Im Gewässerraum wurden überwiegend Sträucher angepflanzt: Gemeiner und wolliger Schneeball, Hartriegel, Kreuzdorn, Schwarzdorn, Faulbaum, Traubenkirsche, Liguster, Pfaffenhütchen, Rotes Geissblatt, Sanddorn, Kornelkirsche, sechs verschiedene Wildrosen und vier Arten von Weiden. Wo es die Platzverhältnisse erlaubten, wurden vereinzelt auch Bäume wie Schwarz-erle, Wildapfel, Wildbirne, Speierling und eine Stieleiche gepflanzt. Auf dem angrenzenden Landwirtschaftsland wurde zudem eine Reihe mit Nussbäumen gesetzt. Die Sträucher im oberen Bereich bevorzugen eher trockene Böden, währenddem die Sträucher im unteren Bereich und in Gewässernähe feuchte bis nasse Böden lieben.

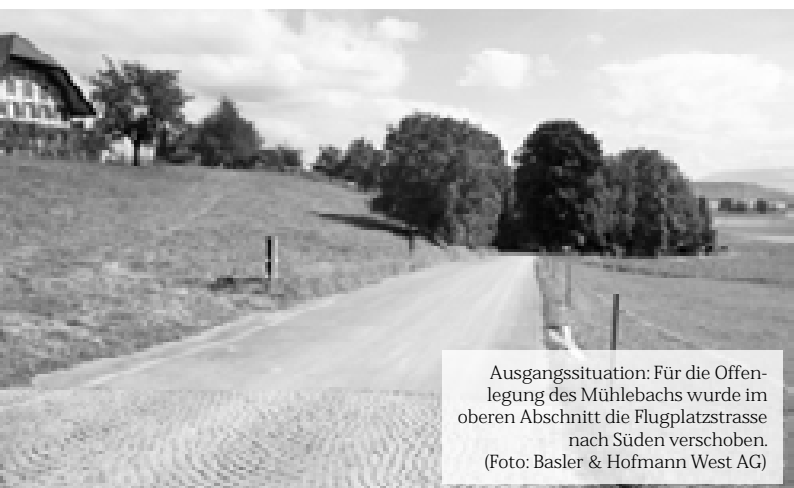
Die Pflanzungen wurden am 3. November 2012 bei guten Wetterbedingungen durch die Arbeitsgruppe Umwelt und Landschaft mit Unterstützung eines Landschaftsgärtners ausgeführt.

Bruno Hostenstein, Präsident Arbeitsgruppe Umwelt und Landschaft AGUL

INFORMATIONEN ZU UMWELT UND NATUR IN DER GEMEINDE:

www.kehrsatz.ch Rubrik:

Chäsitz üses Dorf – Umwelt – AGUL



Ausgangssituation: Für die Offenlegung des Mühlebachs wurde im oberen Abschnitt die Flugplatzstrasse nach Süden verschoben. (Foto: Basler & Hofmann West AG)

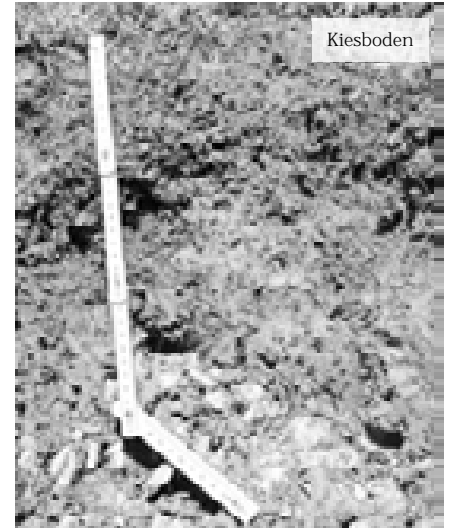


Im Gewässerraum wurden vor allem Sträucher angepflanzt. Auf dem angrenzenden Landwirtschaftsland entstand eine Reihe mit Nussbäumen und im Vordergrund steht eine junge Eiche. (Foto: Gudrun Haueter)



DIE PFLEGE VON HAUSPLÄTZEN UND WEGEN OHNE GIFT

Viele Abwarte, Gemeindeangestellte und Hausbesitzer kämpfen mit Unkraut übersäten Trottoir- und Strassenrändern, Hausplätzen, Hauszugängen und Parkwegen. Es ist manchen Berufsleuten und Eigenheimbesitzern ein grosses Anliegen, dass ihre Wege und Plätze möglichst unkrautfrei sind. In der Schweiz ist der Gebrauch von Unkrautvertilgungsmitteln (Herbizide) für Gemeinden seit 1986 verboten. Für Privatpersonen gilt das Verbot seit 2001. Auf Gartenerde und Feldern ist der Gebrauch von Herbiziden weiterhin erlaubt, da Erde eine ganz andere Struktur hat als Kies. Im Humus (Erde) leben Bakterien und Organismen, die das Gift abbauen können. Doch ist da bei Gebrauch von Gift natürlich auch Umsichtigkeit gefragt. Für Landwirte ist der Einsatz von Unkrautvertilgungsmitteln je nach Situation unumgänglich. An Strassen- und Trottoirrändern, Hausplätzen und weiteren Hartbelägen, die auf Kies aufgebaut sind, ist der Abbau des Gifts nicht möglich. An Strassen gelangt das Gift durch den Regen direkt in die Kanalisation und belastet so unsere Gewässer oder versickert im Kies und belastet das Grundwasser. Die Belastung des Grundwassers ist das Hauptproblem, zusätzlich wird der Boden vergiftet. Da das Trinkwasser in der



Schweiz zu 80% aus dem Grundwasser gewonnen wird, ist es sehr fragwürdig, weiterhin Herbizide auf Hartbelägen einzusetzen. In den Medien wird immer wieder über Gemeinden berichtet, die das Trinkwasser abkochen müssen oder dass es vorübergehend nicht geniessbar ist. Auch das Chäsitzer Trinkwasser ist mit wenigen Ausnahmen Grundwasser. Daher sollte es für uns alle klar sein, um Boden und Gewässer nachhaltig zu schützen, dass wir auf Gifte aller Art verzichten.

Von der Umweltgruppe Adrian Beutter
Fotos: E. Havlicek BAFU

bonviva VELOPLÄUSCHLER

Am 24. Januar 2013 durften wir, 9 Personen, in Grindelwald First bei traumhaften Schneeverhältnissen, viel Sonne und wunderbarem Blick in die Bergwelt, einen tollen Skitag geniessen. Alle Teilnehmer danken Gerry Spichiger herzlich für die tadellose Organisation.

Margrith und Ruedi Spring

bonviva



AKTION MAUSCLICK – COMPUTER LERNEN LEICHT GEMACHT

Zwei Mausclick-Computertipps:

Tipps 1: Im Datei-Explorer kann man mehrere Dateien gleichzeitig verschieben, indem man sie zuvor markiert. Dazu hält man die Strg-Taste (oder Ctrl-Taste) gedrückt, während man die gewünschten Dateien mit der Maus anklickt.

Tipps 2: Wählt man im Datei-Explorer in der Ansicht «Details» aus, kann man seine Dateien wahlweise alphabetisch oder nach Änderungsdatum oder Erstellungsdatum oder Dateigrösse sortieren.

Lernen Sie diese und viele andere Tipps bei Mausclick. Die Aktion Mausclick ist eine gemeinnützige Initiative zur Förderung der Computer- und Medienkompetenz. Es handelt sich um eine moderierte Selbstlerngruppe für alle (auch Männer), die mit Computern ganz am Anfang stehen. Wir treffen uns etwa monatlich und man kann jederzeit neu hinzukommen. Zu jedem Treffen gibt es einen Themenschwerpunkt, dazu einen Vortrag (60–90 Minuten) und anschliessend gemeinsames Üben und Ausprobieren. Im

Rahmen einer «Computersprechstunde» kann jeder für seine speziellen Computerprobleme bei den Experten vor Ort um Rat und Hilfe fragen. Zusätzlich gibt es freiwillige Aufgaben für zu Hause.

Die Daten für die nächsten Treffen sind:
28.02.2013 und 21.03.2013,
jeweils ab 18.30 Uhr im ökumenischen Zentrum, Kehrholz

Für die entstehenden Auslagen und Kosten bitten wir um eine freiwillige Spende von 10 CHF pro Abend. Für Kaffee, Getränke und einen Imbiss ist gesorgt. Bitte melden Sie sich bei Interesse oder Fragen bei aktionmausclick@hotmail.com oder telefonisch bei Ursula Walther unter 031 961 31 02.

KIRCHEN



ÖKUMENISCHE SENIORENNACHMITTAGE

Mittwoch, 20. März, 14.00 Uhr, Öki-Saal
«Weisch no...?» Von Zeiten, da ein Schrank dank Eisbarren zum Kühlschranks wurde, die erste Banane im Strassengraben landete und Billetteuse ein Traumbeuruf war. Ein Nachmittag mit Pfarrer Christoph Nussbaumer und allen, die von den «guten alten Zeiten» zu berichten wissen.

Mittwoch, 10. April, 14.00 Uhr, Öki-Saal
«Berge der Sehnsucht» Dia-Vortrag von Samuel Hügli, Zürich. Samuel Hügli, der Autor des bekannten Buches «Alle Viertausender der Schweiz», wird uns mit seinen Ausführungen in den «Vorhof zum Paradies» entführen, wie er die Berge gerne nennt. Mit lebendigen und sehr persönlichen Worten ergänzt er die Schönheiten und die Herausforderungen von Hochtouren in den Alpen und fesselt damit in gleicher Weise erfahrene Alpinisten wie auch Laien. Wer nicht gut zu Fuss kommen kann, melde sich bitte im Sekretariat des Ökumenischen Zentrums, Tel. 031 960 29 29.

Interessierte jeglichen Alters sind an Seniorennachmittagen herzlich willkommen.

SOUPERIA

Freitag, 22. März und 26. April, um 12 Uhr im Öki-Saal
 Alle in Kehrsatz wohnhaften Seniorinnen und Senioren sind herzlich dazu eingeladen. Eine Anmeldung bis am Mittwoch 20. März bzw. 24. April 2013 ist erwünscht beim Sekretariat des Ökumenischen Zentrums, Tel. 031 960 29 29 (08.30 – 11.30 Uhr).

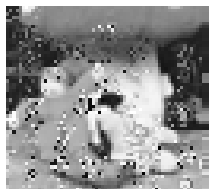
ZWEI BITTEN

Das Chäsitzer Konto von Brot für alle wurde aufgelöst. Darum bitten wir alle Chäsitzerinnen und Chäsitzer, für Einzahlungen an Brot für alle nur noch den

Einzahlungsschein zu benutzen, welcher der Agenda von Brot für alle und Fastenopfer beiliegt. Auch an dieser Stelle danken wir Ihnen herzlich für Ihre Gaben! Falls Sie die Agenda von Brot für alle und Fastenopfer nicht möchten, bitten wir Sie, sie dem Altpapier beizulegen. Sie ist in der Produktion so günstig, dass niemandem geholfen ist, wenn Sie sie an uns oder Brot für alle zurücksenden.

ELTERN-KIND-TREFF

Freitag, 1. und 15. März, sowie 26. April von 9.15 bis 11.00 Uhr



Der Eltern-Kind-Treff ist ein Ort der Begegnung für Mütter, Väter, Grosseltern und weitere Interessierte mit Kindern bis zu 5 Jahren.

Für Fragen stehen Ihnen Frau Bettina Jordi, 077 434 93 30, und Frau Christine Jordi, 078 656 40 63, zur Verfügung.

PANTOMIMEN-GOTTESDIENST

Sonntag, 28. April, 10.00 Uhr in der Andreaskirche Kehrsatz

«Gottes Schöpfung – Mensch zu sein»
 Das Thema «Gottes Schöpfung – ein Mensch zu sein» verkündet zuerst die Erschaffung des Universums. Das Unfassbare, Unbegreifliche dieses Schöpfungswerkes bringt uns Menschen zum Staunen und wir erahnen die Macht Gottes. Innerhalb dieses Werkes steht die Schaffung des Menschen. Er ist hineingeboren in eine bestimmte Zeit, angefangen bei seiner Geburt bis hin zu seinem Tod. Verschiedene Gefühle, Erfahrungen, Gedanken und Wünsche prägen seine Zeit, wie

sie Kohelet auf literarisch faszinierende Art und Weise darstellt. Jeder Mensch ist einmalig und Teil der Menschheitsgeschichte. Die Frau mit dem gekrümmten Rücken steht stellvertretend für jeden einzelnen Menschen da, ganz besonders aber für all jene Menschen, die schweres Leid in ihrem Leben zu tragen haben. Jesus spricht sie an, berührt und heilt sie. Heilung geschieht durch Achtsamkeit, durch Betroffenheit, Berührung, Beziehung und Solidarität.

Mitwirkende:

Textlesungen: Eva-Maria Eschenbacher
 Mime: Christoph Schwager
 Liturgie: Pfr. Christian Weber

ROSENAKTION

Am Samstag, 9. März, ab 09.00 Uhr vor der Coop-Filiale Kehrsatz verkaufen Konfirmandinnen und Konfirmanden des unteren Pfarrkreises Rosen für die Aktion 2013 von Brot für alle/Fastenopfer/Partner sein «Mehr Gleichberechtigung heisst weniger Hunger». Gesamtschweizerisch spendet die Migros 160000 Rosen, welche für Fr. 5.– pro Stück verkauft werden. Der Erlös geht vollumfänglich an die Aktion von Brot für alle, Fastenopfer und Partner sein. Wir danken an dieser Stelle ganz herzlich:

- der Migros für die Rosen
- Coop für den Standplatz
- Ihnen für den Kauf der Rosen.

Verantwortlich für die Durchführung dieser Aktion in Kehrsatz ist Pfarrer Christoph Nussbaumer.

GOLDENE UND DIAMANTENE KONFIRMATION

Sonntag, 24. März, 2013 im Öki
 Wie in den vergangenen Jahren feiern wir auch in diesem Jahr eine Goldene und Diamantene Konfirmation. Dazu laden wir besonders alle diejenigen ein, welche vor 50 oder 60 Jahren, also 1953 oder 1963, in Kehrsatz gewohnt haben

und in Belp, Wabern oder Bern konfirmiert wurden, und all jene, die heute in Kehrsatz wohnen, damals jedoch woanders konfirmiert wurden.

Liebe Jubilarinnen und Jubilare, damit wir wissen, wen wir am 24. März begrüßen dürfen, sind wir auf eine Anmeldung angewiesen. Diese erbitten wir bis am Mittwoch 20. März schriftlich oder telefonisch ans Sekretariat des ökumenischen Zentrums, Mättelistrasse 24, 3122 Kehrsatz (Telefon 031/960 29 29, Montag bis Freitag 8.30–11.30 Uhr).

Ich freue mich sehr, Sie alle kennen zu lernen und grüsse Sie in der Zwischenzeit herzlich

Christoph Nussbaumer, Pfarrer

PS: Selbstverständlich sind auch alle herzlich eingeladen, welche vor 65, 70, 75 oder 80 Jahren konfirmiert wurden! Auch sie bitte ich, sich anzumelden.

WELTGEBETSTAG «VIVE LA FRANCE»



Freitag, 1. März 2013, 20.00 Uhr im Ökumenischen Zentrum in Kehrsatz

Das diesjährige Weltgebetstags-Land?! Ja, und zwar mit dem Thema: **Ich war fremd und ihr habt mich aufgenommen**

Fremd sein – haben wir das nicht alle schon einmal erlebt? Ein Umzug, eine neue Wohnung, eine neue Stelle, ein unverhoffter Spitalaufenthalt. Für einige von uns sind solche Schritte nur mit grossen persönlichen Bemühungen zu bewältigen. Bei manchen Menschen sind die Neugier und der Wissensdrang grösser als die Angst vor dem Unbekannten.

Was heisst es aber, wenn man ALLES zurücklassen muss und nur das nack-

te Leben retten kann, sei dies infolge von Kriegswirren oder Verfolgung, von Hungersnöten oder Existenzängsten? Fremdes macht uns Angst und weckt Abwehrhaltung – ausser in den Ferien, wenn viele von uns genau das Fremde suchen, sich an dem, was angenehm ist, erfreuen.

Das Vorbereitungsteam lädt herzlich ein, zu sehen und hören, was uns die WGT-Frauen über ihr Land und zu diesem aktuellen Thema sagen.

ALLE INFORMATIONEN

über das Ökumenische Zentrum Kehrsatz, die Evangelisch-Reformierte Kirchgemeinde Kehrsatz und die Römisch-Katholische Pfarrei Kehrsatz finden Sie auch ausführlich und bequem im Internet unter www.oeki.ch

Fyre mit de Chlyne

Ökumenischer Gottesdienst für Kinder von 0-8 Jahren. Eltern, Geschwister, Grosseletern - alle sind herzlich willkommen!
Die Feier findet im Ökumenischen Zentrum Kehrsatz statt.

Hallo!

Wenn die Glocken am Samstag läuten, treffen wir uns in der Kirche zum Singen, Geschichten erleben und Basteln.

Zum Schluss essen wir gemeinsam Zvieri.

Komm mit deinen grossen und kleinen Geschwistern, mit den Eltern, Grosseletern und allen, die du gerne hast.

Wir von der reformierten und katholischen Kirche freuen uns, wenn ganz viele kommen.

Nächstes Fyre:

Samstag um 16.30 Uhr in der Andreas Kirche

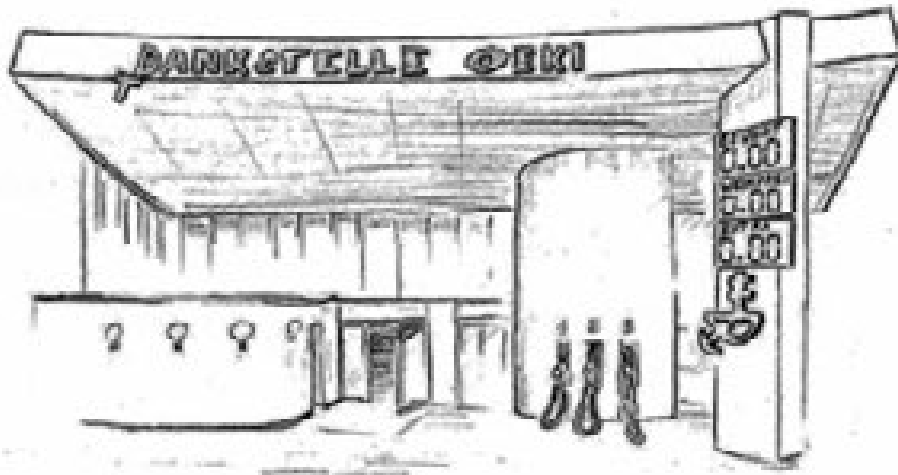
23. März 2013 7. September 2013

4. Mai 2013 2. November 2013

8. Juni 2013 7. Dezember 2013

Annekathi Koller (031 961 87 75),
Margit Kälin, Käthi Schweyer, Anja Zesko

DIE KINDERWOCHE IM ÖKI GIBT GAS! VOM 2. BIS 5. APRIL 2013

**LIEBE CHÄSITZER KINDER,**

im Öki gibt es ein Spezialangebot: Die neue T(D)ank-säule mit Extrabenzin für den Seelenmotor!

Joe, die Tankwartin Shellie und Maria Dolores an der Bar freuen sich auf euch.

EINLADUNG ZUR ÖKUMENISCHEN KINDERWOCHE 2013

Wann? Dienstag, 2. April bis Freitag,
5. April, jeweils 9.00–11.30 Uhr

Abschlussgottesdienst mit anschlies-
sender Teilete: 5. April, 18.00 Uhr

Wo? im Öki Kehrsatz, Mättelistr. 24

Wer darf mitmachen? Kinder vom
5. Schuljahr bis Kinder im grossen
Kindergarten.

Der Platz im Öki ist beschränkt und wir
mussten in den letzten Jahren immer
wieder Kinder zurückweisen. Deshalb
haben wir die Altersgrenze auf das
2. Kindergartenjahr hinaufgesetzt.
Wir berücksichtigen die Anmeldungen
nach Eingang und zuerst jene Kinder,
die jeden Tag dabei sein können.

Anmeldung mit untenstehendem Talon
an Ursula Kaufmann, Mättelistr 12, 3122
Kehrsatz oder per Mail: muduk@sunrise.ch
oder Tel. 031 961 26 45

Anmeldeschluss: 1. März 2013,
Bestätigungsbrief folgt

Das Kinderkirchenteam freut sich, wenn
ihr mit dabei seid!

Hanni Läderach, Vreni Fischer, Annemarie und
Bruno Hügli, Annekäthi und Andreas Koller,
Kristina Nyfeler, Margret Lehmann, Ursula Kaufmann

VERBINDLICHE ANMELDUNG ZUR KINDERWOCHE 2013

Name: _____

Vorname: _____

Klasse: _____

Geburtsdatum: _____

Vorname: _____

Klasse: _____

Geburtsdatum: _____

Vorname: _____

Klasse: _____

Geburtsdatum: _____

Adresse: _____

Eltern oder andere Betreuungspersonen sind erreichbar unter

Telefon: _____

Wer Lust hat, im Gottesdienst zu musizieren, bitte Instrument und Jahre
des Unterrichts angeben (wir proben jeweils von 11.30–12.00 Uhr):

ANFRAGE AN DIE ELTERN / GROSSELTERN

Ich kann an folgenden Daten helfen

2. April 3. April 4. April 5. April → beim Znüni (9.30–11 Uhr)

5. April → ab 16.30 Tische decken

5. April → nach der Teilete abräumen und abwaschen

Name: _____

Telefon: _____

E-Mail: _____

esther

kosmetik & fusspflege
praxis

KURZURLAUB

Ihr Gesicht wird wieder lachen!

Nach einer professionellen Gesichtspflege bei **kosmetik esther**

Kosmetik zum Geniessen!

Kosmetik in der Sie Stress, Hektik und Zeitnot vergessen können

- Individuelle, fachkundige und sorgfältige Gesichtspflege
- Kosmetische Fusspflege
- Manicure mit Paraffin Handbad
- Body Hot Stone Massage
- Rücken - Nacken - Massage
- Make-up Beratung
- Permanent Make-up



Interessiert? Rufen Sie doch einfach an!

Esther Studer Häberli
Kosmetikerin
mit eidg. Fähigkeitsausweis
Belpstrasse 2
3122 Kehrsatz
031 961 57 67



René Hänni

Malergeschäft
3122 Kehrsatz
Tel. 031 961 30 13

Seit Jahrzehnten ein guter Partner für

- Malerarbeiten
- Gipsarbeiten
- Tapezierarbeiten
- Isolationen
- Antiriss-System für Fassaden
- Gerüstbau (eigenes Gerüst)
- Eigene Farbmischanlagen

Mitglied des
Schweizerischen
Maler- und Gipsmeister-
Verbandes SMGY

Praxiseröffnung

Dr. med. Nicole von Tscharnar,
Innere Medizin FMH, spez. Geriatrie
Praxisgemeinschaft Bernstrasse mit
Dr. med. Samuel Ambühl, Innere Medizin FMH,
Bernstrasse 65b, 3122 Kehrsatz, Tel. 031 961 36 36

Ich freue mich sehr, Ihnen die Aufnahme meiner selbstständigen hausärztlichen Tätigkeit ab dem 25. Februar 2013 bekanntzugeben.

Aus- und Weiterbildung

- 1997 Med. Staatsexamen und Dissertation, Universität Bern
- 1998/99 Chirurgische Notfallstation, Klinik Sonnenhof Bern (Drs. med. F. Herkert und Ch. Gubler)
- 1999/00 Klinik Geriatrie-Rehabilitation, Zieglerspital, Bern (Dr. med. Ch. Chappuis)
- 2000/01 Abteilung Medizin, Bezirksspital Langnau (Drs. med. H.R. Hunziker und J. Sollberger)
- 2002/04 Klinik für Innere Medizin Spital Bern Ziegler (Prof. Dr. med. U. Müller)
- 2005/06 Poliklinik für Osteoporose, Inselspital Bern (Prof. Dr. med. K. Lippuner)
- 2006/08 Geriatrie Universitätsklinik Spital Netz Bern Ziegler (Prof. Dr. med. A. Stuck)
- 2009/10 Klinik für Geriatrie und Gerontopsychiatrie PZM Münsingen (Drs. med. M. Miauton und Ch. Kämpf)
- 2011/12 Geriatrie Rehabilitation Spital Netz Bern Belp (Prof. Dr. med. A. Stuck und Dr. med. B. Flückiger)



Kaiser Holzbau

Zimmerei – Innenausbau
Umbauten - Renovationen

www.kaiser-holzbau.ch

Kirchackerweg 31 A
3122 Kehrsatz

Tel. 031 964 10 88
Fax: 031 964 10 86
Natel : 079 235 25 74

Bäckerei – Konditorei



Sonntag
Morgen
geöffnet

Aegerter

Kirchstrasse 192
3084 Wabern
Telefon 031 961 29 74

Natura Beck®

Filiale Belp:
Rubigenstrasse 6, 3123 Belp 031 819 00 07
Filiale Kehrsatz:
Zimmerwaldstr. 7, 3122 Kehrsatz 031 961 00 30
Filiale Schliern:
Schaufelweg 115, 3098 Schliern 031 971 94 93

Wir verzichten auf den Kauf von Teiglingen und vorgebackenen Produkten, sowie Mehlmischungen. Unsere Backwaren werden mit Mehl aus unserer Region (IP-Swiss-Label) hergestellt.



VEREINE



Gemeinnütziger Frauenverein Kehrsatz

AQUA-GYM KURSE 2013

Gelenkschonendes Training im
brusttiefen Wasser mit Musik

Kursleitung: Silvia Lienhard

Frühlingsquartal: 22. April–3. Juli 2013
10 Abende Fr. 160.–

Sommerquartal: 12. Aug.–18. Sept. 2013
6 Abende Fr. 96.–

Herbstquartal: 14. Okt.–18. Dez. 2013
10 Abende Fr. 160.–

Lektionen: Montag 19.15 bis 20.00 Uhr,
Mittwoch 1. Lektion 18.30–19.15 Uhr /
2. Lektion 19.20–20.05 Uhr

Kursort: Lehrschwimmbecken Schul-
haus Selhofen Kehrsatz

Auskunft/Anmeldung: Silvia Lienhard,
Leiterin Wassergymnastik/
Aqua-Gym Instruktorin,
Tel. 076 429 74 49 / 031 332 25 92,
Mail silvia.lienhard@hotmail.com

Anmeldeschluss:

Frühlingsquartal: 19. April 2013

Sommerquartal: 26. Juli 2013

Herbstquartal: 27. September 2013

Organisiert durch den Frauenverein Kehrsatz,
Christine Rolli

Wann: Donnerstag 23. Mai

Treffpunkt: 9.30 Uhr Bahnhof Kehrsatz

Kosten: Billett Halbtax Fr. 18.40 / Fr. 36.80

Ab 10 Personen Gruppenrabatt

Stedlibummler Fr.12.– plus Mittagessen

Anmelden: Christine Rolli 031 961 17 94 /
079 446 16 19

Anmeldeschluss: 9. Mai, bei Anmel-
dung Menu angeben

VORANZEIGE FRAUENVEREIN KEHRSATZ

5. Juli: Grillabend für alle Mitglieder
mit Familie, in der Familiengarten
Genossenschaft Selhofen

19. September: Ausflug ins
Bauernmuseum Althuus



EINLADUNG ZMORGE-ZMITTAG



Gemeinnütziger Frauenverein Kehrsatz

FRAUENVEREINSREISE

Scho wieder isch äs Jahr verbi, u öppis
wo doch immer schön isch wette mir ou
das Jahr nid misse. Villecht hesch ou du
der Zyt u bisch derbi. Mir gö mitem Zug
nach Murte, bimene feine z'Mittagässe
lömers üs la guet ga u am Namittag sti-
gerner de no i Stedlibummler u gse de
Sache vo Murte womer villecht no nid
kenne.

Menu 1 Fr. 25.–

Grüner Salat, Rahmschnitzel vom Poulet
mit Nudeln und Gemüse

Menu 2 Vegi Fr. 25.–

Grüner Salat, Spinat – Ricotta – Cannelloni

SONNTAG, 3. MÄRZ 2013,

10.00 BIS 14.00 UHR,

AULA SCHULANLAGE SELHOFEN, KEHRSATZ

Buffet à discrétion:

Kaffee, Züpfe, Burebrot, Hamme, Käse, Bärner Rösti mit Spiegelei,
Dessert etc.

Kosten:

Erwachsene Fr. 18.–

Kinder bis 12 Jahre Fr. 8.–

Wir freuen uns auf Ihren Besuch mit Familie,

Verwandten, Freunden und Bekannten

Gemeinnütziger Frauenverein Kehrsatz



CHÄSITZERLOUF 2013

Das OK und eine grosse Helferschar stecken mitten in den Vorbereitungen für den traditionellen Frühjahrslauf – dieses Jahr zum 29. Mal ausgetragen am Samstag 4. Mai.

Programm

Um Punkt 12 Uhr geht es los mit den Kinderläufen über 500 Meter und um 12.30 Uhr mit dem Lauf über 1,9 Kilometer. Kurz darauf werden die Walkerinnen und Walker auf die Strecke über 10,4 Kilometer geschickt. Der Startschuss zum Kurzlauf über 4,2 Kilometer fällt um 13 Uhr und der Start des Hauptlaufes über 15 Kilometer ist um 15 Uhr geplant. Auch für das leibliche Wohl wird im und um das Festzelt gesorgt.

«Der Chäsitzerlauf bewegt die Jugend»

Unter diesem Motto möchte das OK insbesondere Schülerinnen und Schüler für die Laufteilnahme motivieren. Dazu wird den Schulklassen und Kindergärten die Gelegenheit geboten, im Klassenverband am Lauf teilzunehmen. Die Klassen mit der grössten Anzahl Läuferinnen und Läufer werden zudem mit einem Zustupf in die Klassenkasse belohnt und alle Teilnehmenden erhalten eine Erinnerungsmedaille. Bewegung macht Spass, zusammen mit den Klassenkameraden umso mehr, und ein persönliches Erfolgsergebnis ist garantiert!

Das OK unterstützt ebenfalls die Organisation Kids Kidney Care, welche sich für nierengeschädigte Kinder einsetzt. So rennt zum Beispiel die nierentransplantierte Tanja Bär die 4,2-Kilometer-Strecke, um gezielt Spenden zu sammeln. Mit dem erlaufenen Geldbetrag werden von Kids Kidney Care betroffene Kinder unterstützt.

Spezielle Trainingsstunde für Kinderläufe mit Anita Weyermann

Am Dienstag, 2. April 2013, von 17 – 18 Uhr findet eine spezielle Trainingsstunde für Kinderläufe mit Anita Weyermann in der Schulanlage Selhofen statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich und die Teilnahme am Training ist kostenlos.



Trainingsangebote auf den Originalstrecken

Auch dieses Jahr bieten wir Ihnen die Gelegenheit, auf den Originalstrecken in verschiedenen Leistungsgruppen zu trainieren.

Die geführten Trainings finden statt am:

Dienstag, 2. April 2013: 18.30 Uhr,

Training für Kurz- und Hauptlauf

Samstag, 13. April 2013: 15.00 Uhr,

Training für Kurz- und Hauptlauf

Garderoben und Duschen stehen in der Schulanlage Selhofen zur Verfügung. Ebenso ist die Verpflegung nach dem Training organisiert. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich und die Teilnahme am Training ist kostenlos.

Wem diese Trainingseinheiten nicht genügen, kann sich mit Anita Weyermann



gezielt auf den Chäsitzerlauf und den Grand Prix von Bern vorbereiten. Mehr Infos und Anmeldung zum 5-teiligen Laufkurs ab 26. März 2013 unter www.anitaweyermann.ch, Rubrik «Aktuell».

Bequeme Anmeldung per Internet und mit Einzahlungsschein

Nutzen Sie die bequeme Anmeldung per Internet unter www.chaesitzer-louf.ch. Sie können sich ebenfalls mittels des vorgedruckten Einzahlungsscheins anmelden. Dieser befindet sich in der Laufausschreibung.

Das OK freut sich auf Ihre Teilnahme am 4. Mai und wünscht bereits heute «schnelle Beine»!

Fürs OK Chäsitzerlauf: Roger Longaron
Foto: Gitta Bellmann



Kids Kidney Care
damit nierenkranke
Kinder von heute
unabhängige Erwachsene
von morgen werden
www.kkc.ch

Chäsitzerlauf 2013

Kids Kidney Care wieder dabei!

2011 war Tanja Bär noch schwer nierenkrank.

Trotzdem nahm sie, zusammen mit einer Pflegefachfrau aus dem Inselspital Bern, über eine kurze Strecke am Chäsitzerlauf teil.

2013 und Tanja ist nierentransplantiert*.

Nun fühlt sich Tanja wirklich bärenstark. Munter rennt sie am 4. Mai über 4,2 km um gezielt Spenden für Kids Kidney Care zu sammeln.

Kids Kidney Care, das einzige Hilfswerk, das sich für nierengeschädigte Kinder in der Schweiz einsetzt.

Auch Dr. Giacomo Simonetti, Leitender Nephrologe der Kinderklinik im Inselspital Bern, nimmt zugunsten seiner kleinen Patienten am Chäsitzerlauf über 12 km teil.

Zeigen auch Sie Solidarität mit Tanja und ihrem Arzt.

Um mehr über unsere Leistungen zu erfahren besuchen Sie uns unter www.kkc.ch

*Wir danken dem Spender und der Spenderfamilie von Herzen



Tanja Bär

MÄNNERRIEGE MIT NEUEM PRÄSIDENTEN

Am 25. Januar fand im Restaurant Brunello in Kehrsatz die Hauptversammlung der Männerriege des Turnvereins Kehrsatz statt. Präsident Paul Weber blickte bei der gut besuchten Versammlung auf ein erfolgreiches Turnerjahr zurück. Die Männerriege besuchte viele Veranstaltungen: Treberwurst-Essen, Juni-Bummel, Turnfahrt, Platzgeren, Kegelabend, Jassmeisterschaft und das Turner-Lotto brachten Abwechslung in den Turnbetrieb. In der Halle wird jeden Montag von 20.00 Uhr bis 21.30 Uhr trainiert. Leiter Kurt Spring präsentiert jeweils gut vorbereitete Lektionen. Volleyball und Unihockey stehen im Zentrum. In der Volleyball-Meisterschaft 2011/2012 kämpften die Kehrsatzer bis zur letzten Runde um den Aufstieg mit. In der laufenden Saison grüssen sie vom ersten Platz. An der Hauptversammlung standen Wahlen auf dem Programm. Präsident

Paul Weber, welcher seit vielen Jahren im Vorstand, zuerst als Sekretär und später als umsichtiger Präsident, tätig war, hatte bereits im letzten Jahr seinen Rücktritt angekündigt. Paul Weber wurde mit einer schönen, als Gedicht vorgetragenen Laudatio zum Ehrenmitglied der Männerriege ernannt. In seine Fussstapfen tritt Christoph Läderach. Läderach war die letzten Jahre als Kassier der Männerriege im Einsatz und hat in verschiedenen Funktionen in anderen Organisationen und Vereinen in Kehrsatz mitgewirkt. Seine Wahl wurde mit grossem Applaus der Mitglieder gewürdigt. Als neuer Kassier wurde der in Kehrsatz bestens verankerte, Frank Schmutz gewählt. Die Turnermeisterschaft 2012 wurde von Thomas Weber gewonnen. Weber ist nicht nur OK-Präsident vom Chäsitzer Louf, sondern auch in der Männerriege eine



Der neue Vorstand der Männerriege Kehrsatz: Frank Schmutz (Kassier), Christoph Peter (Vize-Präsident), Christoph Läderach (Präsident), Rolf Hänni (Sekretär). Nicht im Bild: Kurt Spring (Turnleiter).

tragende Figur. Sei es in der Halle, an den Veranstaltungen oder als Leader in der Volleyball-Mannschaft. Zweiter wurde Kurt Spring vor Mark Pepaj. Total sind 26 Turner in der Jahreswertung 2012 rangiert.

Text und Foto: René Walker

RÖSSLIartBISTRO
Barbett
Kannst spielen und haben Spaß an den Tischen und
Aussicht. Lass dich von der Atmosphäre begeistern und mach
dein eigenes Mundwerkzeug mit leckerem Toasten.

24. April 2013
Freitag 19:00
Ein Tisch ab 20:00
Küche

Andrea Wild
Bernstrasse 70, Kehrsatz
031 961 00 54

RÖSSLIartBISTRO
Be Funk Unit
22. April 2013
Kommische Instrumental-Funkband mit vielen Musikern
Bühnenmusikanten präsentiert ein grandioses Musikstück

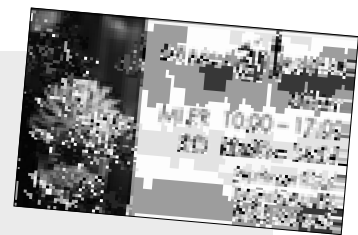
Freitag 19:00, ab 20:00
www.quelle.ch

RÖSSLIartBISTRO
GÄSTENFO
Herzlich willkommen im
RÖSSLIartBISTRO!

Ehrenamtliche Tätigkeiten geben für Sie ihr
Bestes in Küche, Bar und Service.
Mit ihrer Konsumation unterstützen Sie
unter anderem das nachhaltige,
kollektive Engagement des Vereins
Quelle im In- und Ausland.

facebook.com/RÖSSLIartBISTRO

EHRENAMTLICHE MITARBEIT IM RÖSSLIartBISTRO



Etwas ausprobieren? Dem Alltag
einen Moment entfliehen? Den beruflichen Wiederein-
stieg prüfen? Oder einfach in einer gemeinnützigen Orga-
nisation ein paar Stunden in der Woche sinnvoll Zeit ver-
bringen? Dann sind Sie bei uns an der richtigen Adresse.

Wir sind ein kleines lokales Bistro in Kehrsatz, das die Be-
gegnung von Menschen am Ort sucht und fördert. An drei
Tagen in der Woche haben wir geöffnet. Wir veranstalten
in familiärem Rahmen auch Konzerte, Theater, Geburts-
tagspartys, Geschäftsessen und vieles mehr. Auch wenn
Sie noch nie in einem Restaurant mitgearbeitet haben, bei
uns können Sie auf ungezwungene Weise mutige Schritte
in diese Richtung unternehmen.

Unser Team besteht grösstenteils aus freiwilligen Mitar-
beitenden, die motiviert sind, über sich hinauszuwachsen.
Die vielfältige Arbeit wird Ihnen Horizonte öffnen.

Für eine unverbindliche Kontaktnahme melden Sie
sich unter: Verein Quelle, Bernstrasse 70, 3122 Kehrsatz,
roessliart@quelleonline.ch, 031 961 00 54

Erna Aubert



WALKER

Milchprodukte • Lebensmittel

Käsespezialitäten • Hauslieferdienst



Elisabeth und Sigi Walker
Hubelwöhrle 2, 3122 Kehrsatz
Telefon 031 961 52 07

Scherler AG
Elektra und Telematik

Industriestrasse 18
3122 Kehrsatz
Telefon 031 961 80 76 • info@schlerli.ch
Telefax 031 961 41 82 • www.schlerli.ch



Ihre Maschine macht Pause – unser Servicemonteur Überstunden.

1031 961 80 76

Scherler sorgt für Spannung



malerei
bruno schäfer ag
talstrasse 11 / postfach
3122 kehrsatz

031 961 01 01



Perrot Haustechnik ^{SA}

Belpstrasse 12 • 3122 Kehrsatz
Telefon 031 961 30 61 • Fax 031 961 00 60
perrot.haus@bluewin.ch

Sanitär • Heizung • Spenglerei
Sanitäre Installationen • Solaranlagen • Alternative Heizungs-
anlagen • Umbauten • Service • Reparaturdienst

URS MARTI

SCHREINEREI

3122 KEHR SATZ

BERNSTRASSE-11 031 961-64-78

Allgemeine Schreinerarbeiten Küchenbau
Neu- und Umbau Reparaturarbeiten
Wohnungsrenovation Türen und Schränke
Täferarbeiten Glaserarbeiten

SCHNEIDER HÖRBERATUNG

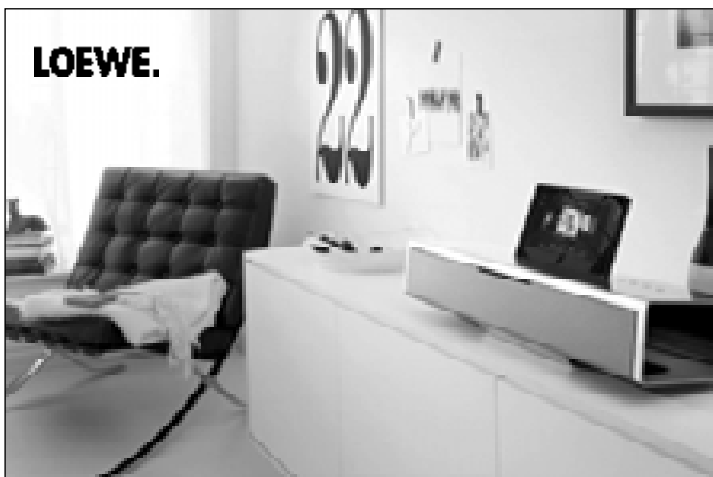
Schauplatzgasse 27, 3011 Bern
beim Bahnhof, 50 Schritte hinter LOEB

Info-Telefon: **031 312 22 55**
hoersysteme.ch • info@hoersysteme.ch



- Ihr Fachgeschäft für digitale, kleinste HiFi-COMPUTER und mehr...
- kurzfristige Termine möglich, auch für Reparaturen!
- Ortoplastik-Labor für kosmetische Anfertigung und EXPRESS-Service

LOEWE.



Die grosse Erlebniswelt für Bild, Ton und Wohnen!

Bernstrasse 95
3122 Kehrsatz-Bern
Telefon 031 963 15 15
www.kilchenmann.ch

Kilchenmann

AUDIO • TV • VIDEO



DIVERSES



Erneuerbare Energie für Bern:

EINE CHANCE FÜR DEN KANTON BERN UND DIE GEMEINDE KEHRSATZ

Am 3. März nimmt die Berner Stimmbewölkerung eine energiepolitische Weichenstellung vor: Mit der Initiative «Bern erneuerbar» und dem Gegenvorschlag des Grossen Rates kann der Kanton Bern

den Weg in eine zukunftsgerichtete Energiepolitik einschlagen und die Energieversorgung in den Bereichen Strom, Heizung und Warmwasser auf eine erneuerbare Grundlage stellen. Eine Versorgung mit erneuerbaren Energien ist technisch möglich, stärkt die Wirtschaft und schützt das Klima. Mit der Initiative und dem Gegenvorschlag leisten wir unseren Beitrag zur Reduktion des CO₂-Ausstosses und gegen die fortschreitende Klimaveränderung.

Die Gemeinden machen es vor, viele sind schon heute auf dem besten Weg, die Ziele von «Bern erneuerbar» zu erreichen. Bereits haben im Kanton Bern 21 Gemeinden das Label der Energiestadt erhalten – insgesamt leben im Kanton Bern damit

über 42 Prozent der Bevölkerung in Energiestädten. Kein Wunder, setzen sich im politisch und gesellschaftlich breit abgestützten Komitee «Erneuerbare Energie für Bern» 30 Gemeindepräsident/innen und über 60 Gemeinderät/innen aus allen Parteien für ein 2 x Ja am 3. März ein. Es würde auch der Gemeinde Kehrsatz gut anstehen, sich fortschrittlich für diese Ziele einzusetzen und die gemeindeeigenen Bauten entsprechend zu sanieren.

Packen wir diese Chance, geben unsere Stimme rechtzeitig ab und setzen uns alle auf Gemeindeebene für unsere Zukunft ein.

Elisabeth Bernard, Grüne Kehrsatz

Panflötenkonzert

Mit SpielerInnen aus der Region

07.04.2013 16.00 Uhr Restaurant zum Kreuz Ried bei Kerzers
13.04.2013 19.30 Uhr Oekumenisches Zentrum Kehrsatz
 21.04.2013 17.00 Uhr Reformierte Kirche Utzenstorf
 26.04.2013 20.00 Uhr (Saal) Restaurant Schloss Bümpliz
 28.04.2013 17.00 Uhr Reformierte Kirche Zweisimmen

Wir freuen uns über einen Beitrag an unsere Kosten

Pfaditag

Kanton Bern 2013

09. März

www.pfaditag-bern.ch
Auf geheimen Spurl

Schnuppere
tische
Pfadbluff!

1001 PFADT BERN

Medienpartner:

Those were the days

Samstag, 16. März 2013, 20:00 Uhr
Reformierte Kirche Belp

Sonntag, 17. März 2013, 17:00 Uhr
Oekumenisches Zentrum Kehrsatz

Freitag, 22. März 2013, 20:00 Uhr
Reformierte Kirche Belp

Sonntag, 24. März 2013, 17:00 Uhr
Reformierte Kirche Belp

www.thebelsingers.ch

Piano: Rahel Thierstein
Bass: Heidi Moll
Drums: Lukas Bitterlin

Leitung: Ueli Kilchhofer

Eintritt frei - Kollekte

Literarischer Sonntagmorgen

Margrit Sieber, Carmen Staub, Peter Nyffeler und als Gast Markus Keller diskutieren zum Thema:



Die Bücher: Thomas Meyer, „Wolkenbruchs wunderliche Reise in die Arme einer Schicksal“; Jonas Jonasson, „Der Hundertjährige, der aus dem Fenster stieg und verschwand“; Nella Larsen, „Seitenwechsel“; Wolfgang Herrndorf, „tschik“

Sonntag, 28. April 2013, 11.15 Uhr

im Täfersaal des Blumenhofes in Kehrsatz

Der Eintritt ist frei. Im Anschluss an die Diskussion lässt man die Veranstaltung in der Kaffee-/Apérostube des Frauenvereins Kehrsatz ausklingen.

NEUJAHRSPÉRO: EIN GROSSER ERFOLG

Überraschend viele Dorfbewohner freuten sich, sich gegenseitig alles Gute zum neuen Jahr zu wünschen.

Zum ersten Mal lud die Gemeinde Kehr-
satz am Neujahrsabend zum Apéro ein.
Auch das wenig einladende Wetter
hielt die Chäsitzer nicht davon ab, in der

warmen Stube zu bleiben. Zahlreich erschienen sie, um im «Schärme» des Blumenhofes einander «es guets Nois» zu wünschen. Glühwein und Finnenkerzen sorgten für Wärme, Prosecco und ein grosszügiges Buffet für die Gaumenfreuden.

Fotos und Text: Gitta Bellmann



Kathrin Annen und Elisabeth Riesen eröffneten den Apéro





MÄRZ 2013

Fr 1.	Eltern-Kind-Treff, Öki
Fr 1.	Weltgebetstag, Öki
So 3.	Zmorge-Zmittag, FV, Aula Selhofen
Mi 6.	Vorlesenachmittag, Dorfbibliothek
Do 7.	Seniorenessen, Rest. Brunello ³
Do 7.	Frauentreff mit Anmeldung ²
Fr 8.	Präsitreffen, Pfadiheim
Sa 9.	Pfadi-Schnuppertag
So 10.	Klavierrezital Javier Bezzato
Mi 13.	Panflötenkonzert, Öki
Do 14.	HV Umweltgruppe, Schlössli
Fr 15.	Eltern-Kind-Treff, Öki
So 17.	The Belp Singers, Öki
Di 19.	HV Frauenverein, Öki
Mi 20.	Seniorenachmittag, Öki
Do 21.	Frauentreff, Öki
Fr 22.	RössliartBistro, Be Funk Unit
Fr 29.	Eltern-Kind-Treff, Öki
Fr 29.	Osterreise, Verein Quelle

APRIL 2013

Di 2.	1. Trainingslauf Chäsitzer, Selhofen
Do 4.	Seniorenessen, Rest. Brunello ³
Mi 10.	Seniorenachmittag, Öki
Sa 13.	2. Trainingslauf Chäsitzer, Selhofen
Sa 20.	Criminale, Öki
Di 23.	Anmeldeschluss Tripel P, Rössli
Fr 26.	Seniorensooperia, Öki
Fr. 26.	RössliartBistro, Barbett
Sa 27.	Beginn Workshop Freies Malen, Öki
So 28.	Literarischer Sonntagmorgen, Blumenhof

MAI 2013

Do 2.	Seniorenessen, Rest. Brunello ³
Do 2.	Frauentreff mit Anmeldung ²
Sa 4.	Chäsitzerlauf, Selhofen
Sa 4.	Dorrfest Selhofen
So 5.	Brunch FV, Selhofen
So 5.	Offene Tür, Landsitz Lohn
So 5.	Lohnkaffee, FV
So 5.	Klavierduo Bahner/Gyimesi
Mi 15.	Seniorenachmittag, Öki
Do 16.	Frauentreff, Öki
Do 23.	Ausflug, Frauenverein
Fr 24.	RössliartBistro, Live-Musik
So 26.	Berner Konzertorchester
So 26.	Grande Fiesta, Quelle
Fr 31.	Seniorensooperia, Öki
Fr 31.	Jubiläum «40 Jahre Oberstufe», Selhofen

JUNI 2013

Sa 1.	Jubiläum «40 Jahre Oberstufe», Selhofen
Sa 1.	Spiel- und Sporttag der Schulen, Selhofen
So 2.	Offene Tür, Landsitz Lohn
Mi 5.	Seniorenausflug
Do 6.	Seniorenessen, Rest. Brunello ³
Do 6.	Frauentreff mit Anmeldung ²
Fr 7.	HV/Helferabend Dorfverein, Öki
Fr 14.	RössliartBistro, Live-Musik
Sa 15.	Spitex – Tag der offenen Tür
So 16.	Klaviertrio Schild/Heim/Bahner

¹ Infos unter www.kulturkehrsat.ch

² Anmeldung bei Margret Lehmann, Tel. 079 285 20 74, frauentreff@dorfvereinkehrsat.ch

³ Seniorenessen: Beginn 11.30 Uhr, im Rest. Brunello, Essen inkl. 1 Getränk und Kaffee oder Tee Fr. 17.-; Anmeldung bei S. Läderach, Tel. 031 961 22 74, bis Montag der gleichen Woche; Fahrdienst auf Anfrage.



INFORMATIONEN FÜR DIE BEVÖLKERUNG VON KEHRSATZ,
PUBLIZIERT VOM DORFVEREIN KEHRSATZ

IMPRESSUM

Redaktionsadresse: Redaktion «Chäsitzer», Postfach 24, 3122 Kehrsatz, Mail: chaesitzer@dorfvereinkehrsat.ch

Postadresse des Dorfvereins: Dorfverein Kehrsatz, Postfach 24, 3122 Kehrsatz

Redaktion und Inserate: Margrit Sieber, Tel. 031 961 63 77, Gitta Bellmann, Tel. 031 922 22 08

Layout/Druck: Druckerei Läderach AG, Bern

Den Chäsitzer finden Sie auch im Internet unter: www.kehrsat.ch

Redaktionsschluss der Chäsitzer-Ausgaben 2013

3/2013 18. April 2013

4/2013 13. Juni 2013

5/2013 22. August 2013

6/2013 17. Oktober 2013

Textbeiträge bitte rechtzeitig an die Redaktion «Chäsitzer»
chaesitzer@dorfvereinkehrsat.ch

Die nächste Ausgabe erscheint am 1. Mai 2013